

CMS Hasche Sigle

Lennéstraße 7
10785 Berlin – Germany
T +49 30 20360 0
F +49 30 20360 1299
www.cms-hs.com

Arndt Hellmann
Head of Public & Media Relations
T +49 30 20360 1208
arndt.hellmann@cms-hs.com

Pressemitteilung

Datum: 30.10.2012

1/2

Private Equity Panel 2012 III von CMS Hasche Sigle und FINANCE: Konjunkturschwäche erreicht die deutschen Private-Equity- Portfolios

Frankfurt/Main – Die Konjunkturabkühlung hat den deutschen Private-Equity-Markt erreicht. Die Geschäftsaussichten der PE-finanzierten Unternehmen trüben sich ein, wie die aktuelle Befragung des FINANCE Private Equity Panels zeigt, für das CMS Hasche Sigle und FINANCE gemeinsam dreimal im Jahr Partner von rund 40 PE-Häusern anonym nach ihrer Markteinschätzung befragen. Die Anfang Oktober befragten Finanzinvestoren schätzen die Geschäftsaussichten ihrer Portfoliounternehmen für die nächsten 12 Monate deutlich pessimistischer ein als noch bei der Befragung im Mai.

Die schwindende Visibilität über die Performance der Unternehmen dürfte sich negativ auf das traditionell wichtige Jahresendgeschäft im deutschen Private-Equity-Markt auswirken. „Der Dealflow bei den PE-Häusern ist nach wie vor hoch, die Qualität der angebotenen Assets lässt aber zu häufig zu wünschen übrig. Das führt zu langwierigen Prozessen und schlimmstenfalls dazu, dass sich trotz umfangreicher Verhandlungen kein Käufer findet“, sagte Dr. Tobias Schneider, Partner bei CMS Hasche Sigle.

Trotz der wachsenden Unsicherheit in ihren Portfoliounternehmen ist das Interesse der Private-Equity-Investoren an Neuinvestments unverändert hoch. Die Kaufpreise werden ähnlich attraktiv eingeschätzt wie im Frühjahr, und auch das

CMS Hasche Sigle ist eine der führenden wirtschaftsberatenden Anwaltssozialitäten. Mehr als 600 Anwälte sind in neun wichtigen deutschen Wirtschaftszentren sowie in Brüssel, Moskau und Shanghai für ihre Mandanten tätig. CMS Hasche Sigle ist Mitglied von CMS, dem Verbund unabhängiger europäischer Rechts- und Steuerberatungssozialitäten insbesondere für Unternehmen, Banken und Organisationen, die geschäftlich in Europa tätig sind oder es werden möchten. CMS verfügt über fundierte Kenntnisse der lokalen rechtlichen, steuerlichen und wirtschaftlichen Zusammenhänge. Mit 52 Büros in West- und Mitteleuropa sowie darüber hinaus bietet CMS mandantenorientierte Dienstleistungen durch eine international konsistente, individuell zugeschnittene Strategieberatung in 28 Ländern. CMS mit Hauptsitz in Frankfurt am Main wurde 1999 gegründet und umfasst heute zehn Sozialitäten mit mehr als 2800 Anwältinnen und Anwälten.

CMS-Büros und verbundene Büros: **Amsterdam, Berlin, Brüssel, Lissabon, London, Madrid, Paris, Rom, Wien, Zürich**, Aberdeen, Algier, Antwerpen, Belgrad, Bratislava, Bristol, Budapest, Bukarest, Casablanca, Dresden, Düsseldorf, Edinburgh, Frankfurt/Main, Hamburg, Kiew, Köln, Leipzig, Ljubljana, Luxemburg, Lyon, Mailand, Moskau, München, Peking, Prag, Rio de Janeiro, Sarajevo, Sevilla, Shanghai, Sofia, Straßburg, Stuttgart, Tirana, Utrecht, Warschau und Zagreb.

Weitere Informationen zu CMS Hasche Sigle finden Sie unter www.cms-hs.com, zu CMS unter www.cmslegal.com.

Finanzierungsumfeld ist stabil. Sowohl die Verfügbarkeit von Buy-out-Finanzierungen als auch die Attraktivität der Finanzierungsbedingungen und -bedingungen schätzen die Befragten ein wenig besser ein als im Mai – wenngleich auf nach wie vor eher durchschnittlichem Niveau.

Bei der Auswahl ihrer Zielbranchen für neue Investments ziehen die Finanzinvestoren allerdings deutliche Konsequenzen aus der eingetrübten Lage der Unternehmen in Deutschland: Wichtige zyklische Branchen lassen sie als Investitionsziel im Moment weitgehend außen vor.

So ist die Attraktivität der Automobilbranche über den Sommer regelrecht eingebrochen. Der verzeichnete Absturz von 32 Prozent ist der höchste, der jemals im Rahmen des FINANCE Private Equity Panels in einer Branche verzeichnet wurde. Autozulieferer sind traditionell ein sehr begehrtes Investitionsziel für PE-Investoren in Deutschland. CMS-Partner Dr. Joachim Dietrich sagte dazu: „Die Automobilbranche steht aktuell sicher nicht im Fokus der Finanzinvestoren. Die Branche wartet gespannt darauf, ob sich dies ändert, wenn mit staatlichen Konjunkturpaketen wie im Rahmen der Autokrise 2009 gerechnet werden kann“. Auch die Branchen Logistik, Chemie und Maschinenbau haben deutlich an Attraktivität eingebüßt. Zugelegt haben hingegen die weitgehend konjunkturresistenten Branchen wie Pharma, Financial Services und Software/IT.

Folgen Sie uns auf Twitter: <https://twitter.com/CMSHascheSigle>

CMS Hasche Sigle ist eine der führenden wirtschaftsberatenden Anwaltssozialitäten. Mehr als 600 Anwälte sind in neun wichtigen deutschen Wirtschaftszentren sowie in Brüssel, Moskau und Shanghai für ihre Mandanten tätig. CMS Hasche Sigle ist Mitglied von CMS, dem Verbund unabhängiger europäischer Rechts- und Steuerberatungssozialitäten insbesondere für Unternehmen, Banken und Organisationen, die geschäftlich in Europa tätig sind oder es werden möchten. CMS verfügt über fundierte Kenntnisse der lokalen rechtlichen, steuerlichen und wirtschaftlichen Zusammenhänge. Mit 52 Büros in West- und Mitteleuropa sowie darüber hinaus bietet CMS mandantenorientierte Dienstleistungen durch eine international konsistente, individuell zugeschnittene Strategieberatung in 28 Ländern. CMS mit Hauptsitz in Frankfurt am Main wurde 1999 gegründet und umfasst heute zehn Sozialitäten mit mehr als 2800 Anwältinnen und Anwälten.

CMS-Büros und verbundene Büros: **Amsterdam, Berlin, Brüssel, Lissabon, London, Madrid, Paris, Rom, Wien, Zürich**, Aberdeen, Algier, Antwerpen, Belgrad, Bratislava, Bristol, Budapest, Bukarest, Casablanca, Dresden, Düsseldorf, Edinburgh, Frankfurt/Main, Hamburg, Kiew, Köln, Leipzig, Ljubljana, Luxemburg, Lyon, Mailand, Moskau, München, Peking, Prag, Rio de Janeiro, Sarajevo, Sevilla, Shanghai, Sofia, Straßburg, Stuttgart, Tirana, Utrecht, Warschau und Zagreb.

Weitere Informationen zu CMS Hasche Sigle finden Sie unter www.cms-hs.com, zu CMS unter www.cmslegal.com.